



Eröffnungsabend in BR-KLASSIK und im Ersten

Eröffnungsabend in BR-KLASSIK und im Ersten
Mit dem "Fliegenden Holländer" wird am Donnerstag, 25. Juli 2013 die diesjährige, 102. Spielzeit der Bayreuther Festspiele eröffnet. BR-KLASSIK überträgt traditionell live aus dem Festspielhaus auf dem Grünen Hügel (ab 17.57 Uhr in der "Festspielzeit"). Erstmals zeigt auch das Erste den Eröffnungsabend, zeitversetzt nach den "Tagesthemen" (22.15 Uhr). Die Übertragung kann als Video-Livestream auch im Internet verfolgt werden.
Die "Frankenschau aktuell" meldet sich 17.30 bis 18.00 Uhr live vom roten Teppich in Bayreuth und begrüßt die ersten prominenten Gäste. Zudem werfen die Reporter einen Blick hinter die Kulissen und zeigen die letzten Vorbereitungen vor dem Eröffnungsstück. In BR-KLASSIK berichtet die Sendung "Auffahrt der Gäste" vom Defilee der Ehrengäste auf dem roten Teppich vor dem Festspielhaus (17.45 Uhr).
Wenn es in Bayreuth eine Neuinszenierung der Ring-Tetralogie gibt, wird traditionell nicht mit ihr, sondern mit der Wiederaufnahme einer älteren Produktion eröffnet. Zum 200. Geburtstag Wagners fiel die Wahl der Festspielleiterinnen Katharina Wagner und Eva Wagner-Pasquier auf die Neuinszenierung des Vorjahres: den "Fliegenden Holländer" des Regisseurs Jan Philipp Glöckler. Die musikalische Leitung übernimmt Christian Thielemann.
Schon bei ihrer Premiere im vergangenen Jahr überzeugte Glöcklers Inszenierung der Geschichte des "Fliegenden Holländers", der durch die Welt irren muss, bis er eine Frau findet, die ihn durch ihre Liebe erlöst und sich für ihn opfert. Der junge koreanische Bassbariton Samuel Youn, der letztes Jahr kurzfristig die Titelrolle übernahm, wird auch in diesem Jahr wieder singen, an seiner Seite die Sopranistin Ricarda Merbeth.
Insgesamt stehen heuer sieben Produktionen auf dem Spielplan. Neben den vier Opern der Ring-Tetralogie kommen der "Tannhäuser" sowie der "Lohengrin" zur Aufführung. Alle Opern sind auf BR-KLASSIK im Rahmen der "Festspielzeit" als Direktübertragung oder Livemitschnitt zu hören. Außerdem bietet BR-KLASSIK in seinen Magazinen "Allegro", "Leporello", "Piazza" und "Meine Musik" Gespräche vor und hinter den Kulissen, Porträts, Kritiken und aktuelle Reportagen aus Bayreuth.
Bayerischer Rundfunk
Rundfunkplatz 1
80335 München
Deutschland
Telefon: (089) 5900 - 10560
Telefax: (089) 5900 - 10555
Mail: presse@br.de
URL: <http://br.de>

Pressekontakt

Bayerischer Rundfunk

80335 München

br.de
presse@br.de

Firmenkontakt

Bayerischer Rundfunk

80335 München

br.de
presse@br.de

Radiosender und Fernsehender in Bayern. "Unser Wert" - der erste Qualitätsbericht des Bayerischen Rundfunks zeigt, wie wir unseren umfassenden Programmauftrag erfüllen: Ob Kabarett oder Comedy, ob Nachrichten oder Sport, Spielfilm, Hörspiel oder Dokumentation, Volksmusik oder Klassikkonzerte, der BR bietet eine Vielzahl an Inhalten auf all seinen Kanälen und Verbreitungswegen. "Unser Wert" gewährt einen tiefen Blick in die Arbeit unserer Programmacher. Er dokumentiert facettenreich die Vielfalt unserer Programmangebote und zeigt, was dies in Zeiten des medialen "Rund-um-die-Uhr-Konsums" bedeutet: Wir senden nicht mehr nur an jedem Tag der Woche 24 Stunden, sondern stehen auch mit unseren vielfältigen Onlineangeboten mit den Menschen in Bayern in regem Austausch.